



# **Betriebsanleitung Istruzioni d'uso**

**Schachdeckelheber  
Sollevatore di chiusini**

**SDH-LIGHT**





# Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

Schachdeckelheber

SDH-LIGHT

**Inhalt**

<b>1</b>	<b>Sicherheit.....</b>	<b>3</b>
1.1	Sicherheitshinweis.....	3
1.2	Sicherheitskennzeichnung.....	3
1.3	Definition Fachpersonal / Sachkundiger.....	3
1.4	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen.....	4
1.5	Schutzausrüstung.....	4
1.6	Unfallschutz.....	4
1.7	Funktions- und Sichtprüfung.....	4
1.7.1	Allgemeines.....	4
<b>2</b>	<b>Allgemeines.....</b>	<b>5</b>
2.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz.....	5
2.2	Übersicht und Aufbau.....	6
2.3	Technische Daten.....	6
2.4	Zubehörteile.....	7
<b>3</b>	<b>Bedienung.....</b>	<b>8</b>
3.1	Anbauvarianten.....	8
3.1.1	Variante 1.....	8
3.1.2	Variante 2.....	9
3.3	Gerätebedienung.....	10
3.3.1	Bedienung mit Schlüssel.....	10
3.3.2	Bedienung mit Traverse und Schlüssel.....	12
3.3.3	Bedienung mit Permanentmagnet.....	13
3.4	Einstellung des Hebels.....	14
<b>4</b>	<b>Wartung und Pflege.....</b>	<b>15</b>
4.1	Wartung.....	15
4.1.1	Mechanik.....	15
4.2	Reparaturen.....	15
4.3	Prüfungspflicht.....	15
4.4	Hinweis zum Typenschild.....	16
4.5	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten.....	16

## 1 Sicherheit

### 1.1 Sicherheitshinweis



#### **Lebensgefahr!**

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



#### **Gefährliche Situation!**

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.




#### **Verbot!**


Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.

### 1.2 Sicherheitskennzeichnung

#### WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221	30 mm
		2904.0220	50 mm
		2904.0107	80 mm

#### GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	2904.0665	30 mm
		2904.0666	50 mm

### 1.3 Definition Fachpersonal / Sachkundiger

Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an diesem Gerät darf nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereiche, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:

- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

## 1.4 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.
- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.



## 1.5 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

## 1.6 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5 °F) ist verboten! Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

## 1.7 Funktions- und Sichtprüfung

### 1.7.1 Allgemeines



- Das Gerät muss vor jedem Einsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

## 2 Allgemeines

### 2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

Das Gerät dient ausschließlich zum Heben und Verfahren von allen gängigen Schacht- und Kanaldeckeln.

Die Losreißkraft von Schacht- und Kanaldeckeln reicht bis maximal 200 kg.

Diverse Schlüssel und Traversen gibt es als Zubehörteile.



**Die Losreißkraft von 200 kg des Gerätes darf nicht überschritten werden!**



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender muss sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist, sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet und die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind.

*In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.*



**ACHTUNG:** Das Arbeiten mit diesem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen.



#### **NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:**

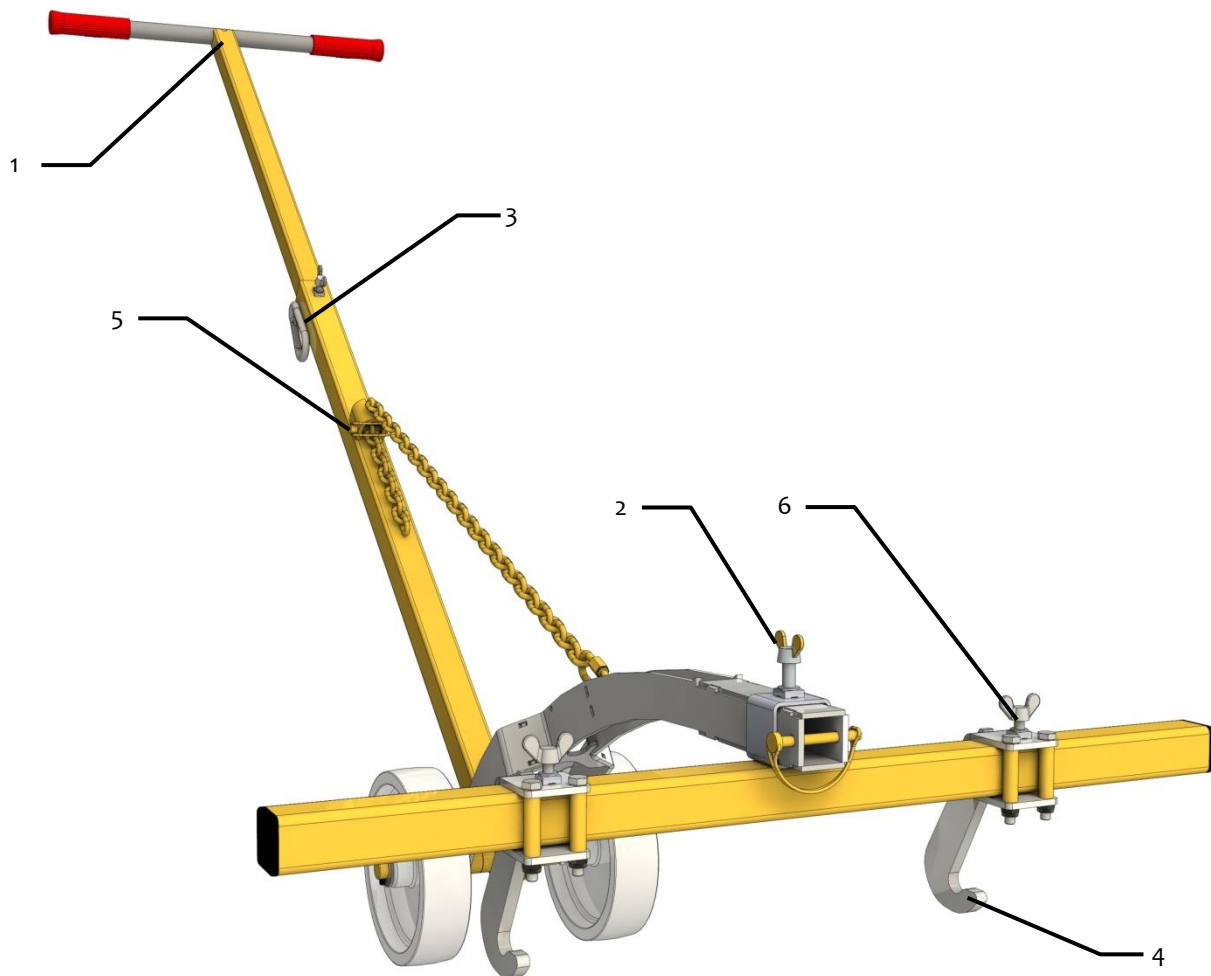
**Eigenmächtige Umbauten** am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich **verboten!!**

Die **Tragfähigkeit** und **Nennweiten/Greifbereiche** des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

**Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte mit dem Gerät sind strengstens untersagt:**

- Transport von Menschen und Tieren.
- Transport von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.
- Das Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o.ä. an das Gerät.

## 2.2 Übersicht und Aufbau



1	Handgriff	5	Kettenaufhängung
2	Fixierung Traverse	6	Breitenverstellung für Schlüsselaufnahme
3	Karabiner für Zubehör		
4	Haken für diverse Schlüssel		

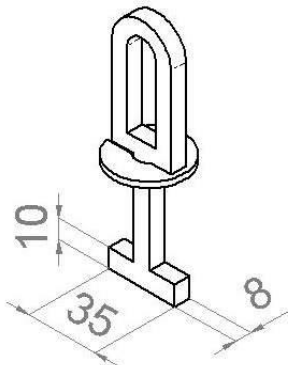
## 2.3 Technische Daten

Typ	Hakenabstand (min./max.) [mm]	Losreißkraft [kg]	Eigengewicht [kg]
SDH-LIGHT	100/740	200	18

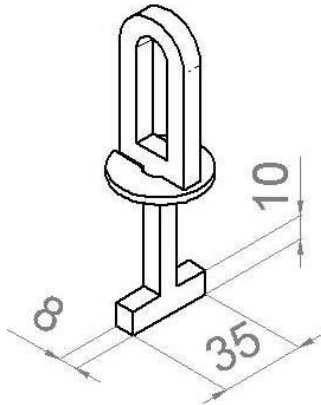


## 2.4 Zubehörteile

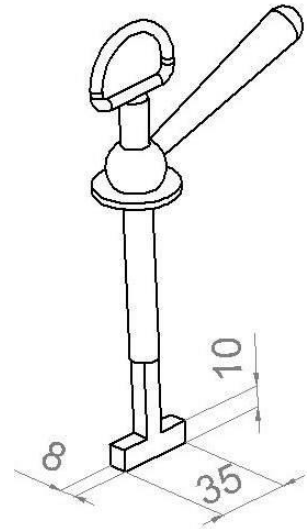
Schlüssel A



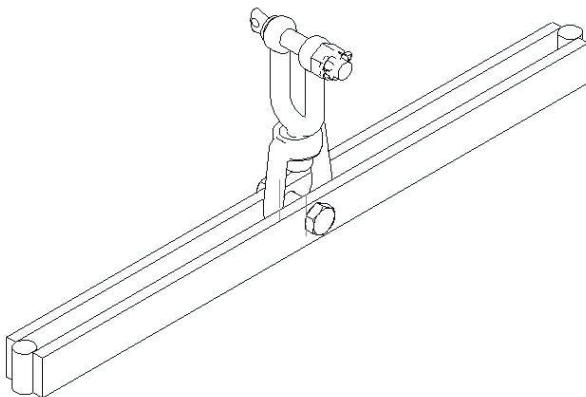
Schlüssel B



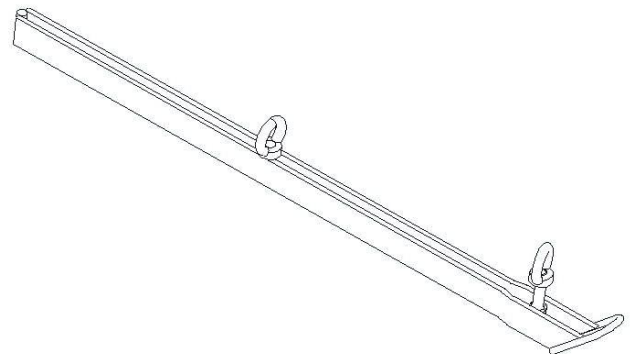
Schlüssel C



Traverse „klein“



Traverse „groß“



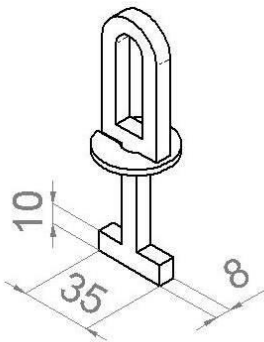
Typ	Bezeichnung	Bestell-Nr.
Schlüssel und Traversen	Schlüssel A	44800019
	Schlüssel B	44800020
	Schlüssel C	44800017
	Traverse „klein“	44800008
	Traverse „groß“	44800018
Schlüssel- u. Traversensatz UK	2x Schlüssel A, 2 Schlüssel B, 4x Schlüssel C, 1x Traverse „klein“, 2xTraversen „groß“	54800004
Werkzeug- und Zubehörkiste WZK	Kistenmaß: 1.200 x 550 x 630 mm zum optimalen Verstauen und Transportieren des Gerätes mit allem Zubehöör.	42200107
SDH-LIGHT-LHM-400	Permanent-Lasthebemagnet mit Aufnahme zum Anbau an SDH-LIGHT	44800065

### 3 Bedienung

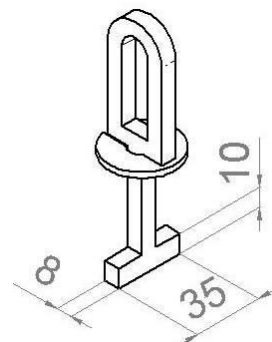
#### 3.1 Anbauvarianten

Je nach Form, Art und Ausführung der Schacht- und Kanaldeckel müssen die passenden Schlüssel (A oder B), bzw. die Varianten (1 oder 2) verwendet werden.

Schlüssel A (2x44800019)

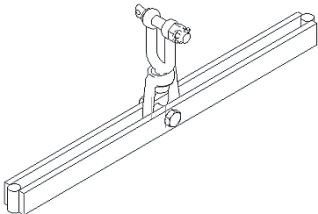


Schlüssel B (2x44800020)



#### 3.1.1 Variante 1

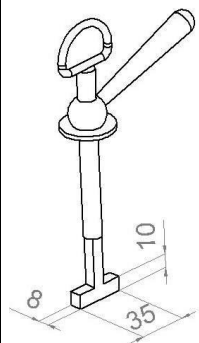
Traverse „klein“ (44800008)



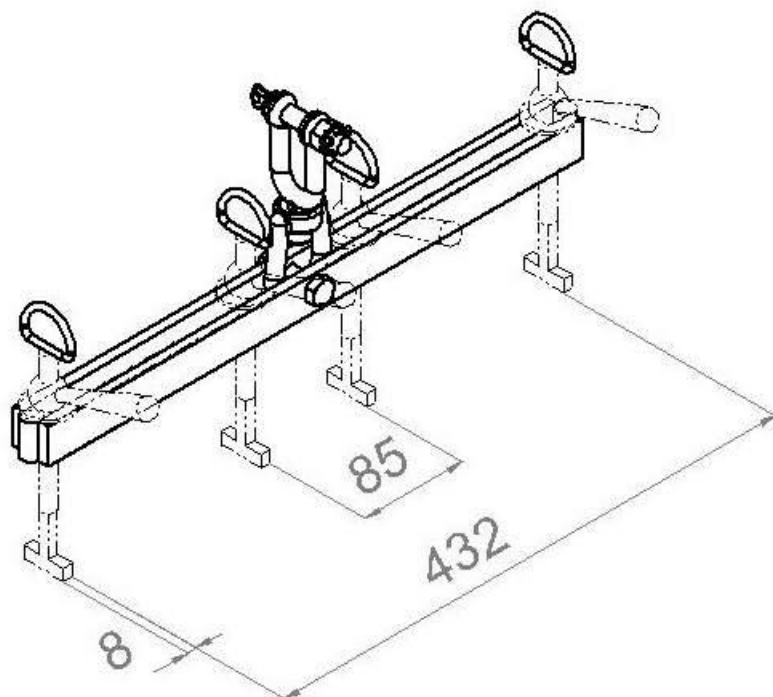
+



Schlüssel C (4x44800017)

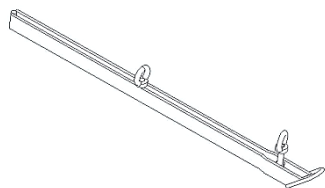


Traverse „klein“ (44800008) + Schlüssel C (44800017)



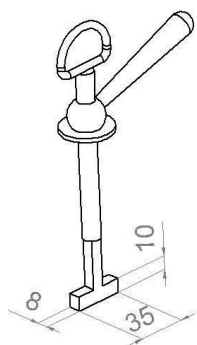
**3.1.2 Variante 2**

Traverse „groß“ (2x44800018)

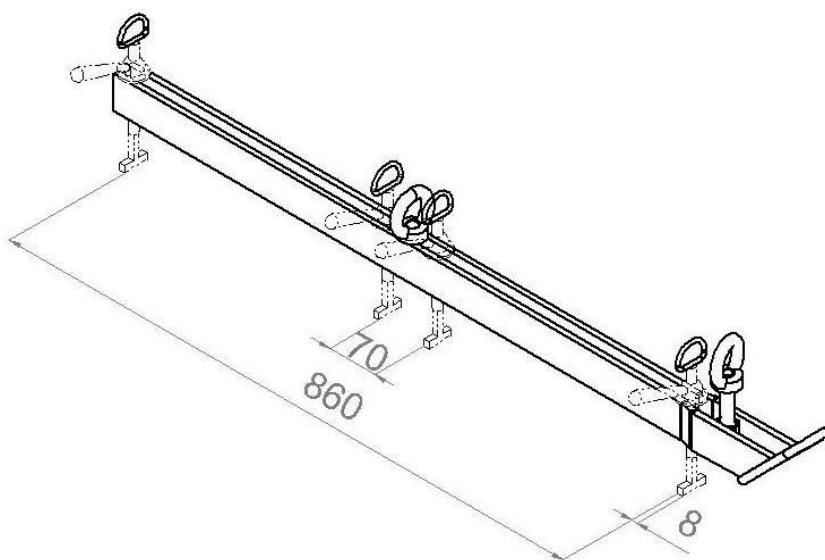


+ ➔

Schlüssel C (4x44800017)



Traverse „groß“ (44800017) + Schlüssel C (44800017)



### 3.3 Gerätebedienung

#### 3.3.1 Bedienung mit Schlüssel

Abstand der Aufnahmepunkte für die Schlüssel messen.



Entsprechenden Abstand zwischen den Schlüsseln einstellen.

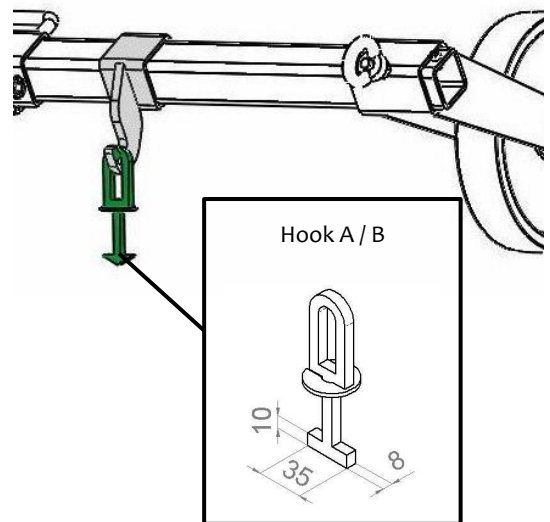
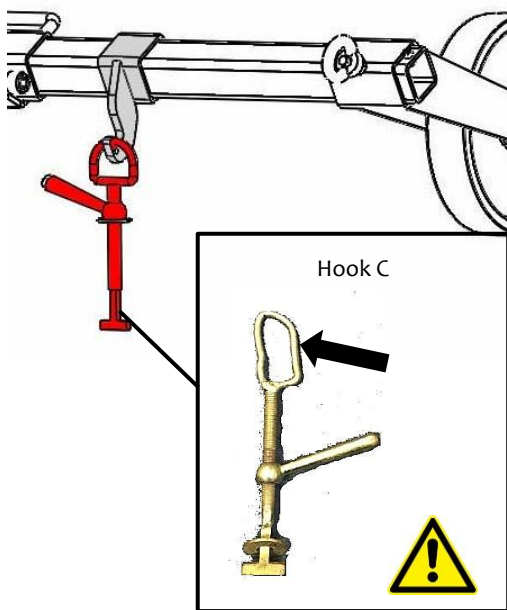
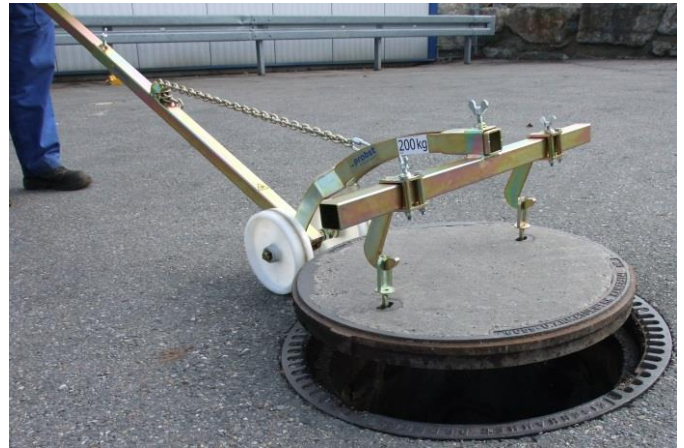


Passende Schlüssel nehmen und in den Schacht-/Kanaldeckel einsetzen und verdrehen.



Mit den Haken vom Gerät in die Schlüssel einfahren.  
Hebel nach unten drücken, um den Schacht-/ Kanaldeckel auszuheben.

**Achtung: Hände und Füße aus dem Gefahrenbereich des Gerätes bringen!**





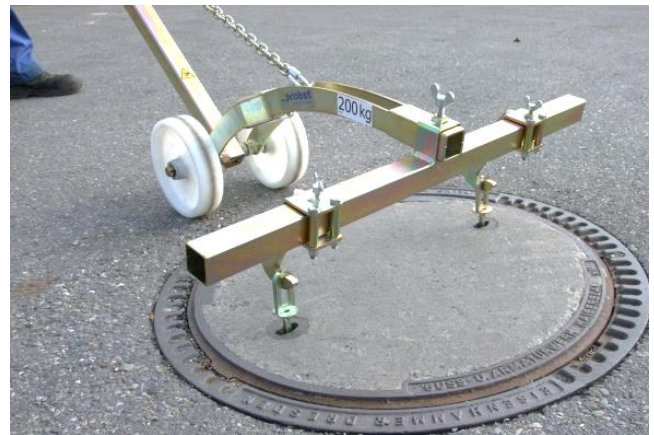
### 3.3.2 Bedienung mit Traverse und Schlüssel

Traversen bzw. Schlüssel passend zum Schacht-/ Kanaldeckel vorbereiten, welcher angehoben werden soll.



Mit dem Gerät über den Schacht-/ Kanaldeckel fahren und die Schlüssel (A oder B) in die Haken am Gerät einhängen. Hebel nach unten drücken, um den Schacht-/ Kanaldeckel auszuheben.

**Achtung: Hände und Füße aus dem Gefahrenbereich des Gerätes bringen!**



### 3.3.3 Bedienung mit Permanentmagnet



Stellen Sie sicher, dass der Hebel des Permanentmagnets in OFF-Stellung ist, bevor Sie diesen heben oder transportieren.

Traverse vom Gerät abmontieren.

Permanentmagneten am Gerät befestigen.

Das Gerät zum Schacht-/ Kanaldeckel fahren und abstellen, sodass der Magnet sich in der Mitte des Schacht-/ Kanaldeckels befindet.



Hebel vom Permanentmagnet in ON-Stellung bringen.



Hebel nach unten drücken, um den Schacht-/ Kanaldeckel auszuheben.

**Achtung: Hände und Füße aus dem Gefahrenbereich des Gerätes bringen!**



### 3.4 Einstellung des Hebels



**Einstellung darf nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!**

Hebel ist in der Länge und in der Neigung verstellbar.

Um die Neigung des Hebels zu verstellen, den Rohrklappsplint entfernen.



Den Winkel des Hebels einstellen und die Kette straffziehen.

Den Rohrklappsplint wieder einstecken.



Um die Länge des Hebels zu verstellen, die Flügelschraube etwas aufdrehen.

Hebel auf die gewünschte Länge einstellen.

Flügelschraube wieder festziehen.





## 4 Wartung und Pflege

### 4.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.



**Alle Arbeiten dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!**

#### 4.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
<b>Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).</li> </ul>
<b>Alle 50 Betriebsstunden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden).</li> <li>Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen.</li> <li>Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnrädern auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen.</li> <li>Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen.</li> <li>Ober- und Unterseite der Gleitlagerung (sofern vorhanden) bei geöffnetem Gerät mit einem Spachtel einfetten.</li> <li>Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.</li> </ul>
<b>Mindestens 1x pro Jahr</b> (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.</li> </ul>

### 4.2 Reparaturen

- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

### 4.3 Prüfungspflicht

- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass das Gerät mindestens jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel sofort beseitigt werden (→ siehe BGR 500).
- Die dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. die der Konformitätserklärung sind zu beachten!
- Diese Prüfplaketten können bei uns bezogen werden. (Bestell-Nr.: 2904.0056+Tuv-Aufkleber mit Jahreszahl)
- Wir empfehlen, nach durchgeführter Prüfung und Mängelbeseitigung des Gerätes die Prüfplakette „SICHERHEITSPRÜFUNG“ gut sichtbar anzubringen.





Die Sachkundigenprüfung ist unbedingt zu dokumentieren!

Gerät	Jahr	Datum	Sachkundiger	Firma

#### 4.4 Hinweis zum Typenschild



Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.

Die maximale Tragkraft gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist.

Die maximale Tragkraft darf **nicht** überschritten werden.

Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.

#### 4.5 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten **muss** unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!

# Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden <sup>1)</sup>.

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: \_\_\_\_\_

Gerätetyp: \_\_\_\_\_

Geräte-Nr.: \_\_\_\_\_

Artikel-Nr.: \_\_\_\_\_

Baujahr: \_\_\_\_\_

## Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>

## Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>

## Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>

# Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden <sup>1)</sup>.

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: \_\_\_\_\_

Gerätetyp: \_\_\_\_\_

Geräte-Nr.: \_\_\_\_\_

Artikel-Nr.: \_\_\_\_\_

Baujahr: \_\_\_\_\_

## Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>

## Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>

## Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>

# Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden <sup>1)</sup>.

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: \_\_\_\_\_

Gerätetyp: \_\_\_\_\_

Geräte-Nr.: \_\_\_\_\_

Artikel-Nr.: \_\_\_\_\_

Baujahr: \_\_\_\_\_

## Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>

## Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>

## Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name                      Unterschrift</div>





# Istruzioni d'uso

Traduzione delle istruzioni originali di funzionamento

**Sollevatore di chiusini**

**SDH-LIGHT**

**Indice**

<b>1</b>	<b>Sicurezza .....</b>	<b>3</b>
1.1	Simboli di sicurezza .....	3
1.2	Simboli di avvertimento .....	3
1.3	Definizione di personale specializzato .....	3
1.4	Misure di sicurezza personali .....	4
1.5	Equipaggiamento antinfortunistico.....	4
1.6	Protezione contro gli infortuni .....	4
1.7	Controllo funzionale e visivo.....	4
1.7.1	Generale .....	4
<b>2</b>	<b>Aspetti generali.....</b>	<b>5</b>
2.1	Uso autorizzato .....	5
2.2	Panoramica e struttura.....	6
2.3	Dati tecnici .....	6
2.4	Accessori .....	7
<b>3</b>	<b>Funzionamento .....</b>	<b>8</b>
3.1	Funzionamento del dispositivo .....	10
3.1.1	Funzionamento con chiavi .....	10
3.1.2	Funzionamento con barre e chiavi.....	12
3.1.3	Funzionamento con magneti .....	13
3.2	Regolazione della maniglia .....	14
<b>4</b>	<b>Cura e manutenzione.....</b>	<b>15</b>
4.1	Manutenzione.....	15
4.2	Meccanica .....	15
4.3	Riparazioni .....	15
4.4	Procedure di sicurezza .....	16
4.5	Indicazioni per l'etichetta identificativa .....	16
4.6	Indicazioni per il noleggio/leasing di attrezzature PROBST .....	16



## 1 Sicurezza

### 1.1 Simboli di sicurezza


**Pericolo di vita!**

Indica un pericolo. Se non viene osservato le conseguenze possono essere la morte o gravi infortuni.


**Situazione pericolosa!**

Indica una situazione pericolosa. Le conseguenze possono essere infortuni e ferite.


**Vietato!**


Indica un divieto. Se non osservato le conseguenze possono essere la morte o gravi ferite.




Informazioni importanti o suggerimenti utili per l'uso.

### 1.2 Simboli di avvertimento

#### SIMBOLI DI PERICOLO

Simbolo	Significato	Articolo-N.:	Misura:
	Pericolo che le mani restino schiacciate	2904.0221	30 mm
		2904.0220	50 mm
		2904.0107	80 mm

#### SIMBOLI IN BASE ALLE NORME

Simbolo	Significato	Articolo-N.:	Misura:
	Ogni persona coinvolta nelle operazioni di installazione, avviamento, utilizzo, manutenzione e riparazione del dispositivo deve aver letto e compreso le istruzioni d'uso e, in particolare, il capitolo "Sicurezza" qui contenuto.	2904.0665	30mm
		2904.0666	50 mm

### 1.3 Definizione di personale specializzato

Lavori di installazione, manutenzione e riparazione di questo apparecchio devono essere eseguiti solo da personale specializzato!

Il personale specializzato deve possedere le seguenti conoscenze tecniche:

Impianti meccanici  
Impianti idraulici  
Impianti pneumatici  
impianti elettrici

## 1.4 Misure di sicurezza personali



- Tutti gli operatori devono aver letto e compreso le istruzioni d'uso.
- Solo al personale qualificato ed autorizzato è concesso l'utilizzo del dispositivo e delle componenti collegate (dispositivo di sollevamento).



- La guida manual è consentita solo su dispositivi con maniglie.

## 1.5 Equipaggiamento antinfortunistico

In conformità con i requisiti tecnici relativi alla sicurezza, l'equipaggiamento protettivo è costituito da:

- Indumenti antinfortunistici
- Guanti antinfortunistici
- Scarpe antinfortunistiche

## 1.6 Protezione contro gli infortuni



- Proteggere la zona operativa affinché non possano accedervi le persone non autorizzate, in particolare i bambini.
- Fare attenzione in caso di temporali!



- Illuminare adeguatamente la zona operativa.
- Prestare attenzione in caso di movimentazione di materiali umidi, gelati o sporchi.



- E' vietato utilizzare l'apparecchio in condizioni atmosferiche sfavorevoli, ad es. con temperatura al di sotto di 3 °C. Le tracce di umidità o di ghiaccio comportano il rischio di scivolamento del materiale trasportato.

## 1.7 Controllo funzionale e visivo

### 1.7.1 Generale



- Prima dell'impiego l'apparecchio deve essere sempre sottoposto ad un controllo funzionale e delle condizioni.
- Gli interventi di manutenzione, di lubrificazione e l'eliminazione delle anomalie devono essere sempre eseguiti a macchina spenta!



- In caso di anomalie che possono pregiudicare la sicurezza, l'apparecchio può essere riutilizzato soltanto dopo l'integrale eliminazione dell'anomalia.
- In caso di crepe, spaccature o parti danneggiate in qualsiasi componente, interrompere immediatamente l'utilizzo.



- Le istruzioni d'uso dell'apparecchio devono essere sempre accessibili in corrispondenza del luogo d'impiego.
- La targhetta identificativa applicata all'apparecchio non deve essere rimossa.
- Simboli non riconoscibili (come regolamenti o divieti) devono essere sostituiti.

## 2 Aspetti generali

### 2.1 Uso autorizzato

Il dispositivo (SDH-LIGHT) è utilizzabile esclusivamente per sollevare e movimentare i chiusini di dimensioni comuni. Adattabile universalmente per sollevare e spostare coperture di ogni misura. La forza di estrazione è sufficiente fino ad un massimo di 200 kg. Varie chiavi e barre sono accessori.



**La forza estrattiva di 1,500 kg del dispositivo (SDH-H) non può essere superata!**



- L'apparecchio deve essere utilizzato in modo regolare ed esclusivamente per le finalità descritte nelle istruzioni d'uso rispettando le norme sulla sicurezza vigenti e le disposizioni previste dalle norme CE relativamente al certificato di conformità.
- E' vietato ogni utilizzo diverso da quello previsto dalle norme!
- Occorre inoltre rispettare le norme sulla sicurezza e sulla prevenzione degli infortuni localmente vigenti.



Prima di ogni utilizzo assicurarsi che:

- L'apparecchio sia adatto all'utilizzo preposto, le condizioni funzionali e di lavoro dell'apparecchio vengano esaminate e che i carichi da movimentare siano adatti per questo apparecchio.

*In caso di dubbi in merito alle istruzioni rivolgersi al produttore prima dell'utilizzo.*



**ATTENZIONE: L'utilizzo dell'apparecchio è consentito solo in prossimità del terreno.**



**ATTIVITA' NON CONSENTITE:**

Le modifiche eseguite in proprio sull'apparecchio o l'impiego di dispositivi ausiliari realizzati in proprio possono costituire un pericolo per l'incolumità fisica ed essere causa di lesioni mortali; per questa ragione è fatto assoluto divieto di effettuare modifiche del genere!!

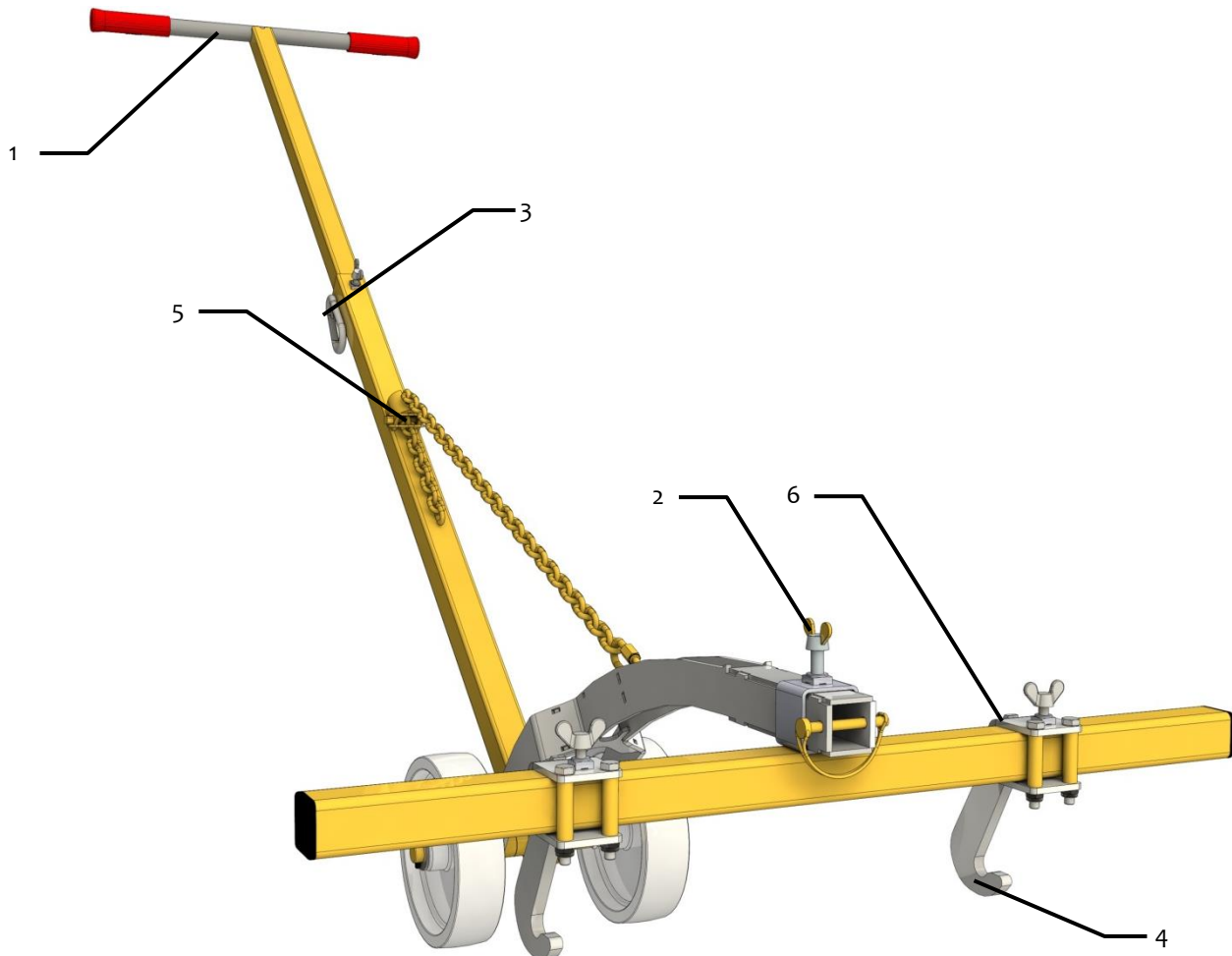
La capacità di portata e l'ampiezza nominale dell'apparecchio non possono essere superate.

**È fatto divieto assoluto trasportare altre cose o persone insieme all'apparecchio, ad es:**

- Trasporto di persone e animali.
- Trasporto di imballaggi contenenti materiali da costruzione o altri oggetti e materiali non indicati nelle presenti istruzioni.
- Il sollevamento di carichi con corde o catene o simili sull'apparecchio.

## 2.2 Panoramica e struttura

### SDH-LIGHT



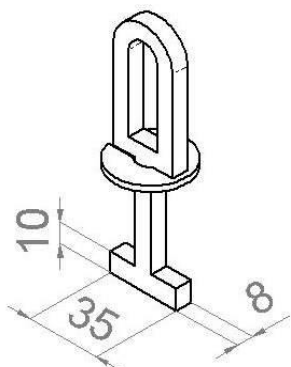
1	Maniglia	5	Catena per regolazione inclinazione
2	Fissaggio barra	6	Regolazione ampiezza ganci
3	Morsetto per accessori		
4	Gancio per chiavi		

## 2.3 Dati tecnici

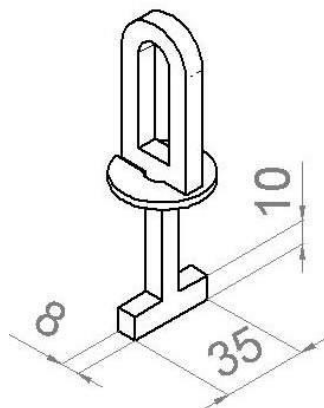
Modello	Distanza massima tra le ruote	Capacità di portata	Peso proprio
SDH-LIGHT	100/740	200	18

## 2.4 Accessori

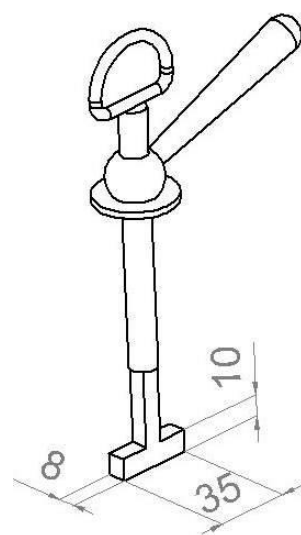
Chiave A



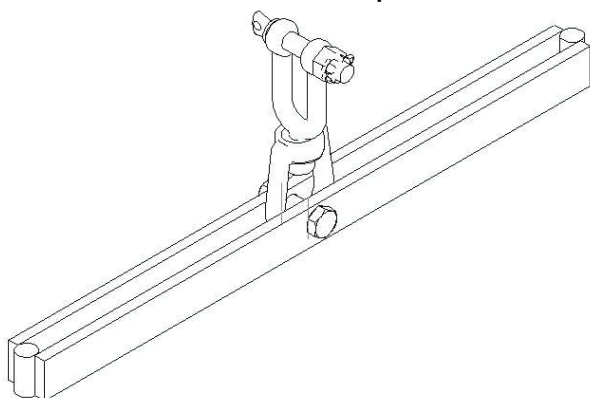
Chiave B



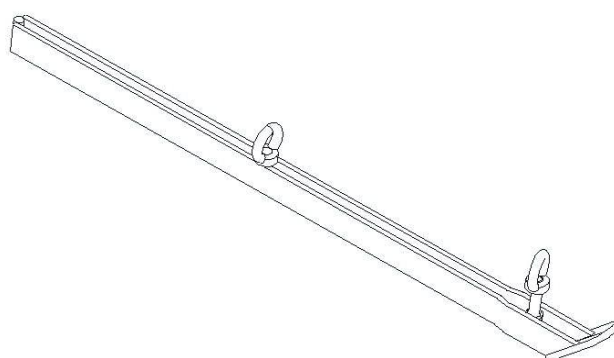
Chiave C



barre di estensione piccola



barre di estensione grandi



Modello	Descrizione	Nr. art.
di chiavi e barra di estensione	chiave A	44800019
	chiave B	44800020
	chiave C	44800017
	barre di estensione piccola	44800008
	barre di estensione grandi	44800018
Set di chiavi e barre di estensione UK	2 ganci A, 2 ganci B, 4 ganci C, 1 barra di estensione piccola, 2 barre di estensione grandi	54800004
Scatola per attrezzatura WZK	Misura 1.200 x 550 x 630 mm mm spazio la SDH-H compresi gli accessori.	42200107

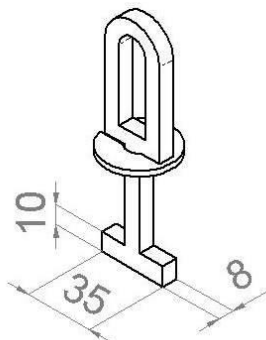
### 3 Funzionamento

#### 1.1 Varianti di fissaggio

A seconda della forma, genere ed esecuzione dei coperchi, i ganci adatti (A o B), e / o la barra (variante di I o II) devono essere selezionate.

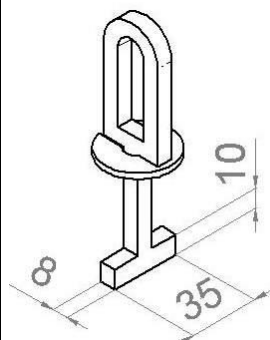
##### Gancio A

Gancio A (2x44800019)



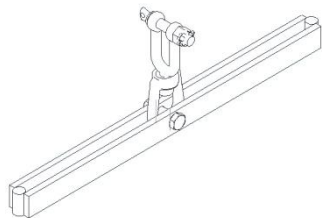
##### Gancio B

Gancio B (2x44800020)



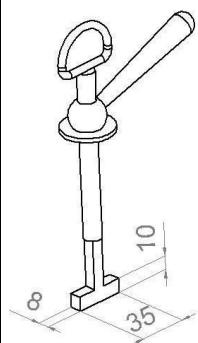
#### VARIANTE I

barre di estensione  
piccola (44800008)

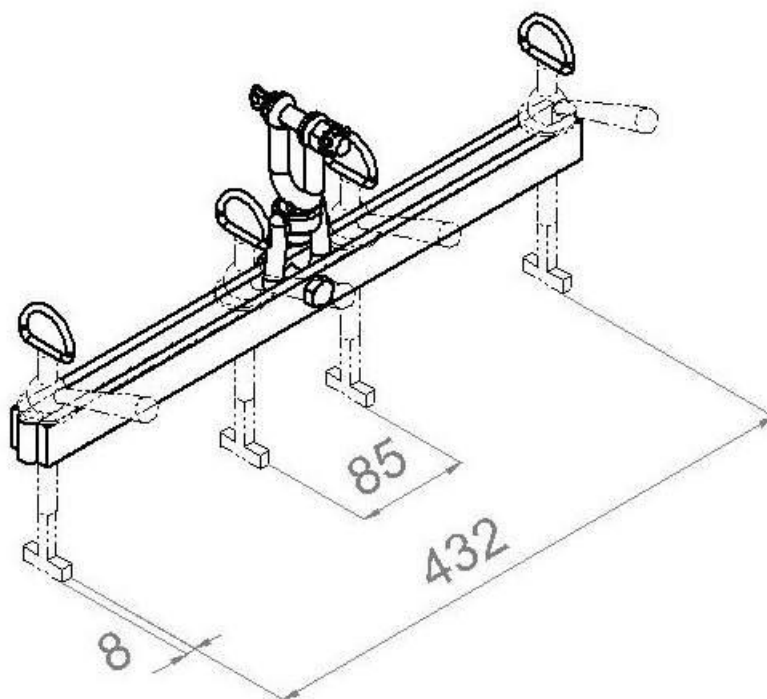


+ →

Gancio C (4x44800017)

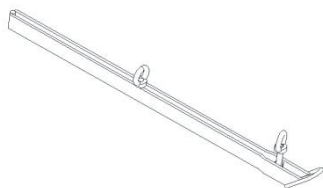


barre di estensione piccola (44800008) + Gancio C (44800017)



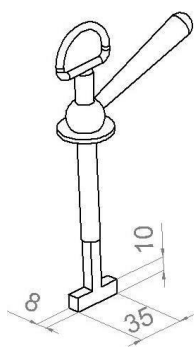
**VARIANTE II**

**barre di estensione  
grandi (2x44800018)**

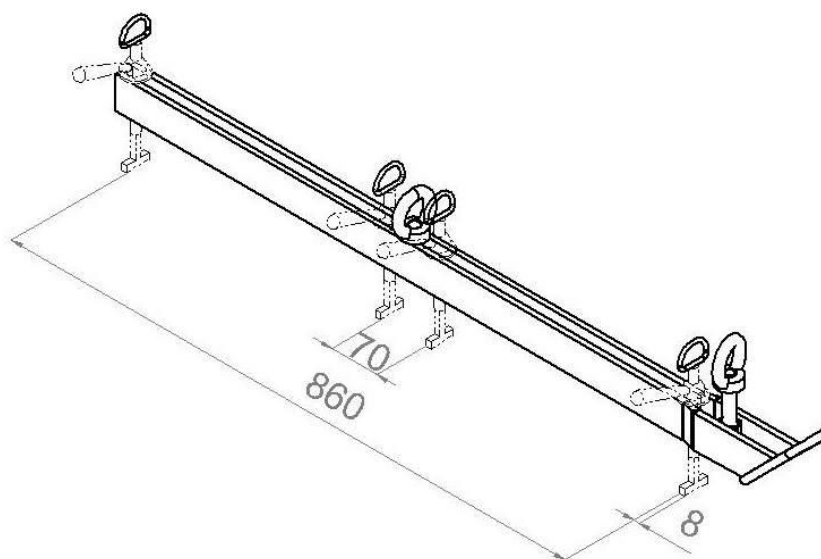


+ ➔

**Gancio C (4x44800017)**



**barre di estensione grandi " (44800017) + Gancio C (44800017)**





### 3.1 Funzionamento del dispositivo

#### 3.1.1 Funzionamento con chiavi

Misurare la distanza tra i fori del chiusino da sollevare.



Regolare la distanza tra i sostegni delle chiavi.



Posizionare le chiavi appropriate nei fori dei chiusini.

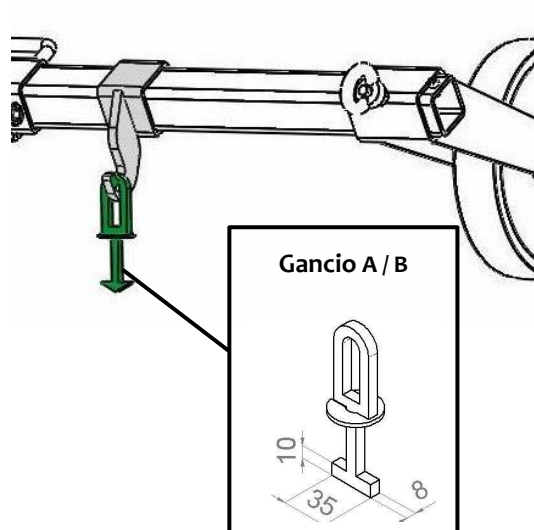
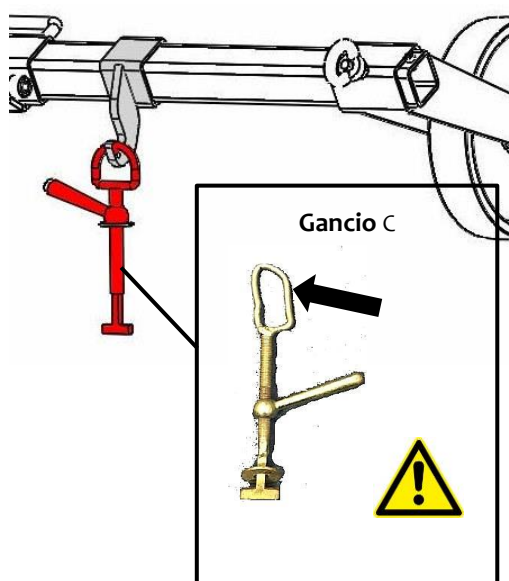




Inserire i ganci negli occhielli delle chiavi.

Abbassare la maniglia per sollevare il chiusino.

**Attenzione: mani e piedi via dalla zona di pericolo!**



### 3.1.2 Funzionamento con barre e chiavi

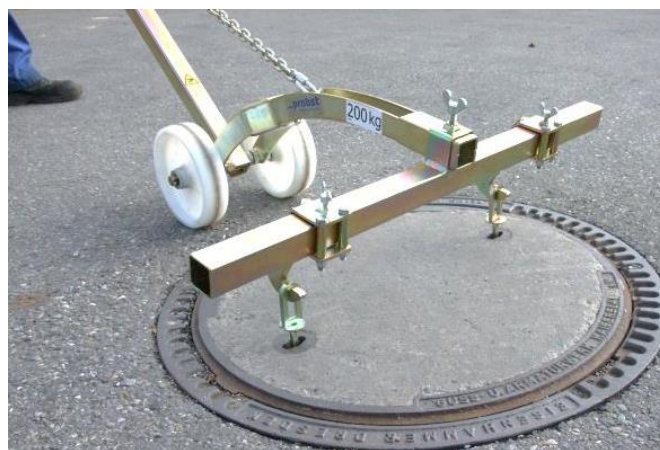
Preparare le barre e chiavi adatte in base al chiusino che deve essere sollevato.



Posizionare il dispositivo sopra il chiusino e regolare i ganci dentro le chiavi (A o B)

Abbassare la maniglia per sollevare il chiusino.

**Attenzione: mani e piedi via dalla zona di pericolo!**



### 3.1.3 Funzionamento con magnete



Assicurarsi che la leva del magnete sia in posizione OFF prima di sollevare il dispositivo o trasportarlo.

Rimuovere la barra dal dispositivo.

Montare il magnete sul dispositivo.

Posizionare il dispositivo sul chiusino così che il magnete sia posizionato al centro.



Posizionare la leva nella posizione ON.



Abbassare la maniglia per sollevare il chiusino.

**Attenzione: mani e piedi via dalla zona di pericolo!**



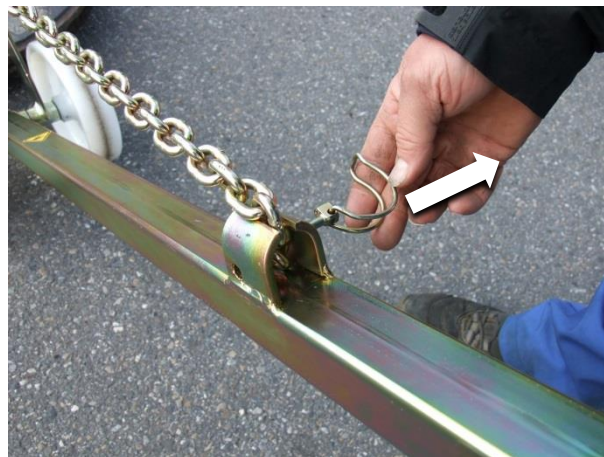


### 3.2 Regolazione della maniglia



Le regolazione della maniglia è consentita solamente quando il dispositivo non è in uso.

La lunghezza e l'angolo della leva possono essere regolati.  
Per regolare l'angolazione del manico rimuovere il perno a molla.



Impostare l'angolo desiderato e fissare la catena.  
Inserire nuovamente il perno.



La regolazione della lunghezza del manico, allentare la vite a farfalla.

Regolare la lunghezza desiderata.

Serrare la vite a farfalla.



## 4 Cura e manutenzione

### 4.1 Manutenzione



Affinché l'apparecchio funzioni perfettamente e per garantire la sua sicurezza ed una lunga durata, è necessario effettuare le operazioni di manutenzione precisate nella tabella qui di seguito agli intervalli prescritti.

Utilizzare **solo parti di ricambio originali**, altrimenti decade la garanzia.



**Per tutti i servizi di manutenzione l'apparecchio deve essere completamente spento!!!**

### 4.2 Meccanica

INTERVALLO DI MANUTENZIONE	Lavoro di manutenzione
<b>Primo intervento dopo 25 ore di utilizzo:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Controllare e, se necessario, stringere tutte le viti di fissaggio (l'operazione deve essere eseguita da un esperto).</li> </ul>
<b>Tutti 50 ore di funzionamento:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stringere tutte le viti di fissaggio e le connessioni (fare in modo che le viti siano strette conformemente alle coppie di serraggio in vigore per le classi di resistenza corrispondenti).               <ul style="list-style-type: none"> <li>Controllare tutti i dispositivi di sicurezza (come perni) per il funzionamento perfetto e sostituire i pezzi difettosi.</li> </ul> </li> <li>Controllare tutti i giunti, i bulloni, gli ingranaggi per un corretto funzionamento, se necessario regolare o sostituire.</li> <li>Controllare tutte le ganasce (se disponibili) e verificare eventuali segni di usura.</li> <li>Distribuire con una spatola del grasso sulle parti di scorrimento quando l'apparecchio è in posizione aperta.</li> <li>Ingrassare tutti i raccordi filettati (se disponibile) con un ingrassatore.</li> </ul>
<b>Almeno 1 volta all'anno,</b> (eventualmente ridurre l'intervallo quando le condizioni di funzionamento sono rigorose)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Controllare gli elementi portanti e i bulloni. Controllo delle fenditure, usura, corrosione e sicurezza di funzionamento da parte di un esperto.</li> </ul>

### 4.3 Riparazioni



- Gli interventi di riparazione dell'apparecchio possono essere eseguiti esclusivamente da persone che possiedono le conoscenze e la competenza necessarie.
- Prima di ripristinare l'esercizio è necessario effettuare un controllo straordinario a cura di un persona esperta.

#### 4.4 Procedure di sicurezza

- L'azienda deve provvedere affinché l'apparecchio venga sottoposto all'ispezione di un esperto almeno una volta all'anno e che le anomalie riscontrate vengano tempestivamente eliminate (=> GBR 500).
- Rispettare le disposizioni previste in materia dalle norme CE indicate nel certificato di conformità!!
- Dopo l'esecuzione del controllo e l'eliminazione delle anomalie riscontrate sull'apparecchio raccomandiamo di applicare in un punto ben visibile la targhetta "CONTROLLO DI SICUREZZA". (Articolo-No.: 2904.0056+sticker di controllo con data)
- Le targhette possono essere richieste presso la nostra sede



**Il controllo deve essere documentato da un esperto!**

Apparecchio	Anno	Data	Esperto	Società

#### 4.5 Indicazioni per l'etichetta identificativa



Modello, numero di matricola e anno di produzione sono molto importanti per l'identificazione del vostro apparecchio. Se avete bisogno di informazioni in merito alle parti di ricambio, garanzia o altri dettagli specifici fate riferimento a queste informazioni.

La capacità di portata massima indica il carico Massimo che può essere sollevato con l'apparecchio. Non superare la capacità di portata indicata.

Se utilizzate l'apparecchio unitamente ad un'altra macchina operatrice (gru, argano, carrello elevatore, escavatore) tenete in considerazione anche il peso netto dell'apparecchio.

#### 4.6 Indicazioni per il noleggio/leasing di attrezzature PROBST



Ad ogni noleggio/leasing delle attrezzature PROBST è obbligatorio includere le istruzioni d'uso originali (a seconda della lingua del paese dell'utilizzatore, verrà fornita in aggiunta la traduzione delle istruzioni d'uso originali)!

Probst GmbH ✱ Gottlieb-Daimler-Straße 6 ✱ 71729 Erdmannhausen, Germany  
[info@probst-handling.de](mailto:info@probst-handling.de) ✱ [www.probst-handling.de](http://www.probst-handling.de)

# Certificato di manutenzione

Le richieste di garanzia sono valide solo se il programma di manutenzione specificato è stato adeguatamente rispettato (presso un officina specializzata). Dopo ogni intervento di manutenzione il seguente modulo deve essere compilato, timbrato e firmato e spedito a noi immediatamente <sup>1)</sup>. <sup>1)</sup> via e-mail a: [service@probst-handling.de](mailto:service@probst-handling.de) / via fax o post

Operatore: \_\_\_\_\_

Modello apparecchio: \_\_\_\_\_

Apparecchio N.: \_\_\_\_\_

Articolo N.: \_\_\_\_\_

Anno di fabbricazione: \_\_\_\_

## Prima ispezione dopo 25 ore di funzionamento

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		Timbro
		.....
		Nome Firma

## Dopo 50 ore di funzionamento

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		Timbro
		.....
		Nome Firma
		Timbro
		.....
		Nome Firma
		Timbro
		.....
		Nome Firma

## Minimo 1 volta all'anno

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		Timbro
		.....
		Nome Firma
		Timbro
		.....
		Nome Firma

# Certificato di manutenzione

Le richieste di garanzia sono valide solo se il programma di manutenzione specificato è stato adeguatamente rispettato (presso un officina specializzata). Dopo ogni intervento di manutenzione il seguente modulo deve essere compilato, timbrato e firmato e spedito a noi immediatamente <sup>1)</sup>. <sup>1)</sup> via e-mail a: [service@probst-handling.de](mailto:service@probst-handling.de) / via fax o post

Operatore: \_\_\_\_\_

Modello apparecchio: \_\_\_\_\_

Apparecchio N.: \_\_\_\_\_

Articolo N.: \_\_\_\_\_

Anno di fabbricazione: \_\_\_\_

## Prima ispezione dopo 25 ore di funzionamento

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		Timbro
		.....
		Nome Firma

## Dopo 50 ore di funzionamento

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		Timbro
		.....
		Nome Firma
		Timbro
		.....
		Nome Firma
		Timbro
		.....
		Nome Firma

## Minimo 1 volta all'anno

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		Timbro
		.....
		Nome Firma
		Timbro
		.....
		Nome Firma



# Certificato di manutenzione

Le richieste di garanzia sono valide solo se il programma di manutenzione specificato è stato adeguatamente rispettato (presso un officina specializzata). Dopo ogni intervento di manutenzione il seguente modulo deve essere compilato, timbrato e firmato e spedito a noi immediatamente <sup>1)</sup>. <sup>1)</sup> via e-mail a: service@probst-handling.de / via fax o post

Operatore: \_\_\_\_\_

Modello apparecchio: \_\_\_\_\_

Apparecchio N.: \_\_\_\_\_

Articolo N.: \_\_\_\_\_

Anno di fabbricazione: \_\_\_\_

## Prima ispezione dopo 25 ore di funzionamento

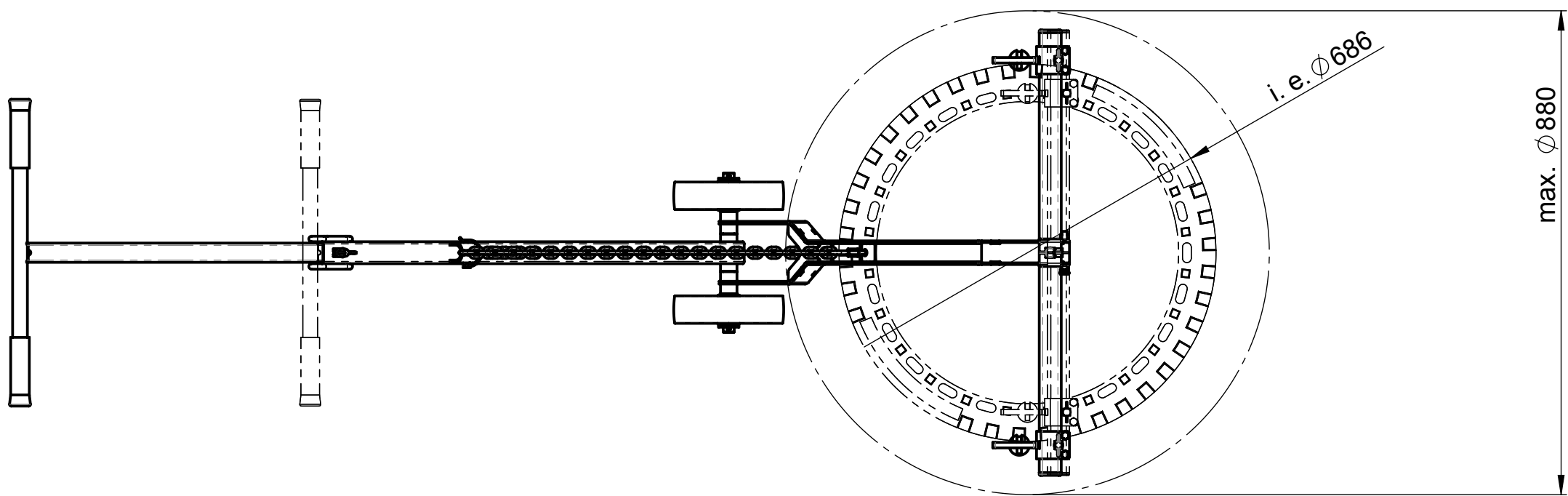
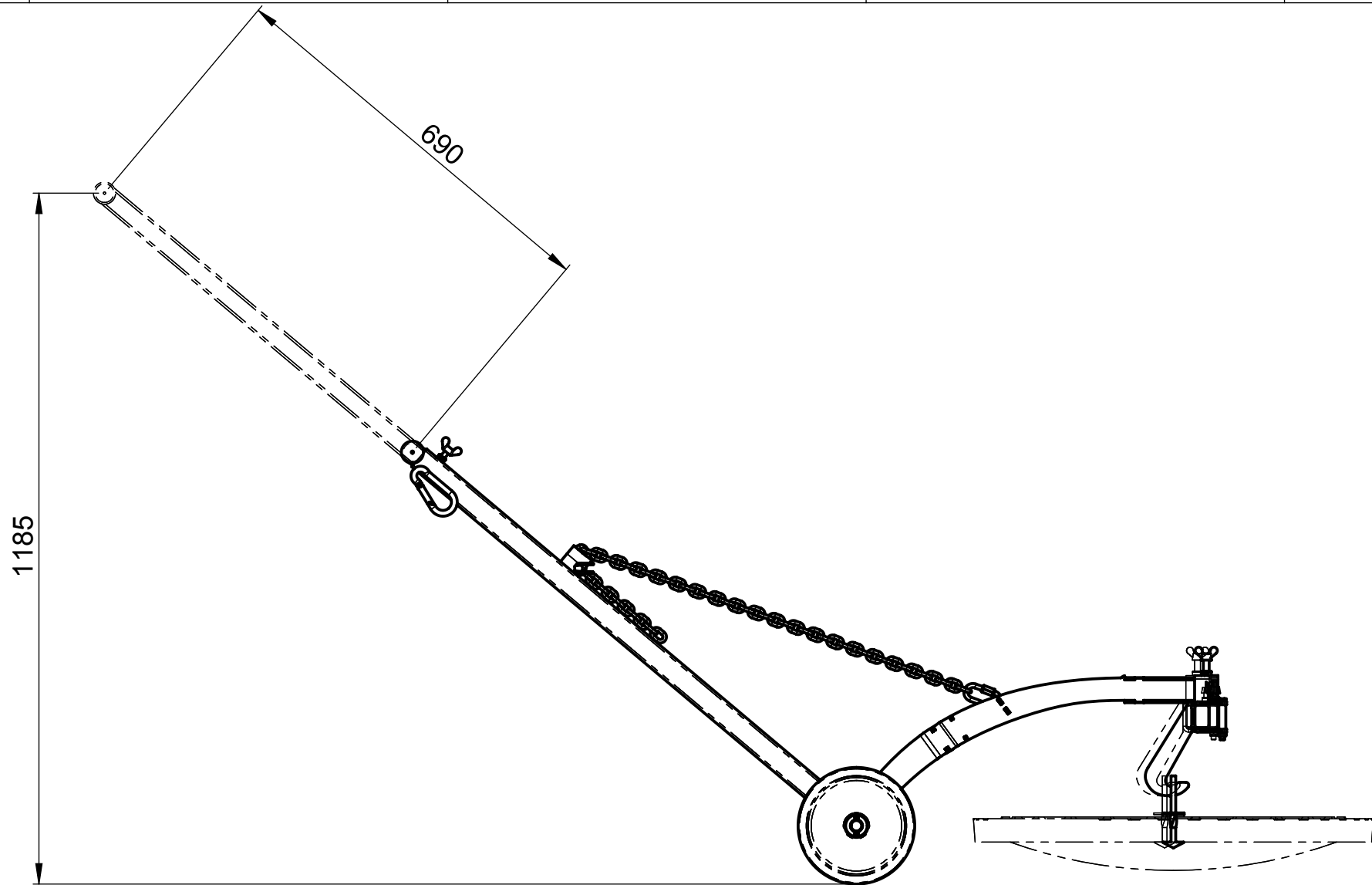
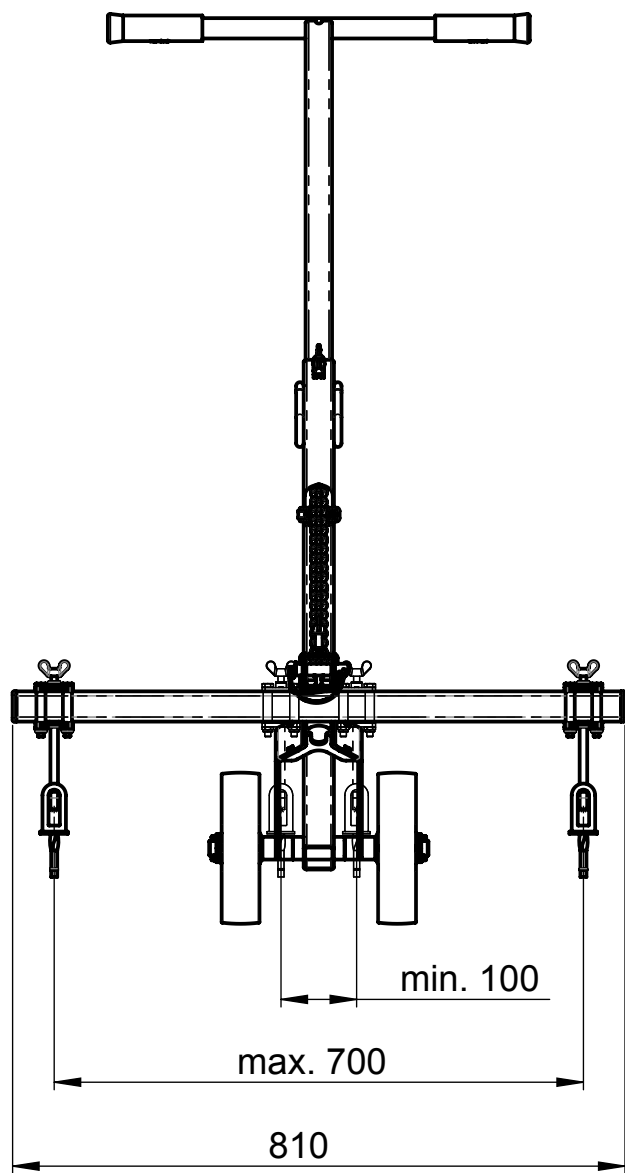
Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		Timbro
		.....
		Nome Firma

## Dopo 50 ore di funzionamento

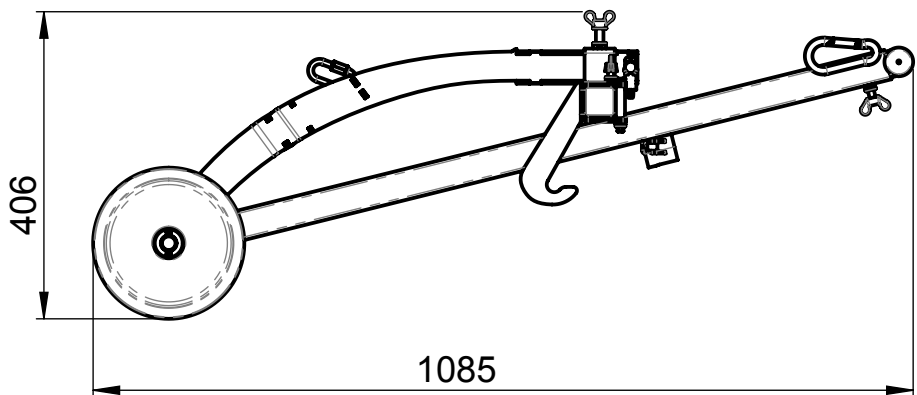
Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		Timbro
		.....
		Nome Firma
		Timbro
		.....
		Nome Firma
		Timbro
		.....
		Nome Firma

## Minimo 1 volta all'anno

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		Timbro
		.....
		Nome Firma
		Timbro
		.....
		Nome Firma



Für den Transport  
For transport measures



Tragfähigkeit / Working Load Limit WLL:  
200 kg / 441 lbs

Eigengewicht / Dead Weight:  
18 kg / 40 lbs

Product Name:  
Manhole cover lifter SDH-LIGHT



© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum	Name
Erst. 24.9.2015	R.Wolff
Gepr. 10.11.2015	R.Wolff

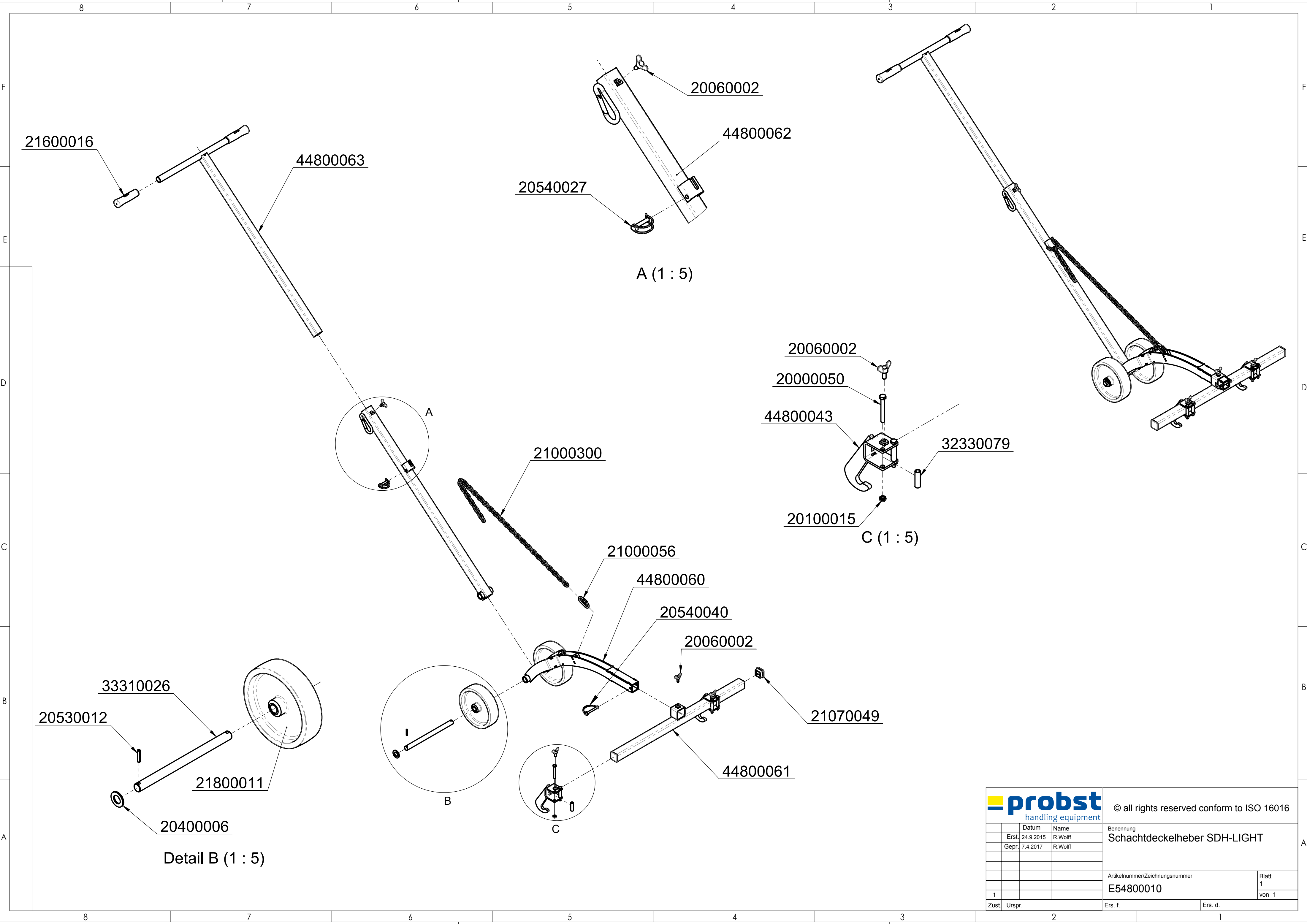
Benennung  
SDH LIGHT

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
D54800010

Blatt  
1  
von 1

Zust. Urspr.

Ers. f. Ers. d.



© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name
Erst.	24.9.2015	R. Wolff
Gepr.	7.4.2017	R. Wolff

Benennung  
Schachtdeckelheber SDH-LIGHT

1		
Zust.	Urspr.	

Artikelnummer/Zeichnungsnummer  
E54800010

Blatt  
1  
von 1

Ers. f.      Ers. d.

